

SC530 BSI BCM-Praktiker

Kurzbeschreibung:

Teilnehmende erhalten eine praxisnahe Einführung in den Aufbau eines Business Continuity Management Systems nach BSI-Standard 200-4. Vermittelt werden die Grundlagen des BCMS-Prozesses mit praktischen Beispielen und Erläuterungen. Behandelt wird die Rolle des BCM-Praktikers als eigenständige Erweiterung zum IT-Grundschutz-Programm im Rahmen des offiziellen BSI-Zertifizierungsweges.

Zielgruppe:

Der Kurs **SC530 BSI BCM-Praktiker** richtet sich insbesondere an Teilnehmer, die bereits über Wissen und Praxis im Bereich Cyber Security verfügen. Zu den Berufsbezeichnungen gehören:

- Angehende Informationssicherheitsbeauftragte
- Datensicherheitsbeauftragte
- Datenschutzbeauftragte
- IT-Leiter / IT-Administratoren
- Verantwortliche für den Bereich Informationssicherheit
- Verantwortliche für den Bereich Risikomanagement
- Verantwortliche für den Bereich Business Continuity Management
- Verantwortliche für die Bereiche Revision und IT-Revision
- Security Manager
- Führungskräfte / Projektleiter

Voraussetzungen:

Um den Inhalten und dem Lerntempo des Kurses **SC530 BSI BCM-Praktiker** gut folgen zu können, sind Grundkenntnisse in der IT-Sicherheit bzw. Informationssicherheit hilfreich.

Sonstiges:

Dauer: 3 Tage

Preis: 1650 Euro plus Mwst.

Ziele:

Der Kurs **SC530 BCM-Praktiker** versetzt Sie in die Lage, ein Business Continuity Management System (BCMS) gemäß des BSI Standard 200-4 in der eigenen Institution aufzubauen und zu etablieren.

Inhalte/Agenda:

- **◆ Einführung in BCM**
 - ◆ Definition
 - ◆ Abgrenzung Störung, Vorfall, Krise
 - ◆ Ablauf einer Bewältigung
- **◆ BCM-Prozess und Stufenmodell**
 - ◆ Abgrenzung und Vorstellung der Stufen Reaktiv-, Aufbau- und Standard-BCMS
 - ◆ Vorstellung des gesamten BCM-Prozesses
 - ◆ Erläuterung der Vereinfachungen des Reaktiv- und Aufbau-BCMS
- **◆ Standards und regulatorische Grundlagen**
 - ◆ Normen und Standards
 - ◆ Regulatorische Anforderungen
 - ◆ Angrenzende Themenfelder und Synergiepotentiale
- **◆ Initiierung, Planung und Aufbau**
 - ◆ Auftrag zum Aufbau des BCMS
 - ◆ BCM-Rollen
 - ◆ Umfeld des BCM untersuchen
 - ◆ Interessengruppenanalyse
 - ◆ Dokumentation und Leitlinie
- **◆ Aufbau und Befähigung der BAO**
 - ◆ Aufbau der BAO
 - ◆ Detektion, Alarmierung und Eskalation
 - ◆ Geschäftsordnung des Stabs
 - ◆ Herstellung der Fähigkeit zur Stabsarbeit
 - ◆ NuK-Kommunikation
 - ◆ Nacharbeiten, Deeskalation und Analyse
- **◆ BIA-Vorfilter und BIA**
 - ◆ Erläuterung des Zusammenspiels des BIA-Vorfilters und der BIA
 - ◆ Erläuterung der unterschiedlichen Vorauswahlmöglichkeiten des BIA-Vorfilters
 - ◆ Vorbereitung und Durchführung der BIA
 - ◆ Kurzerläuterung des Soll-Ist-Vergleichs
- **◆ Risikoanalyse**
 - ◆ Anforderungen an die Risiko-Analyse Methode
 - ◆ Übersicht über mögliche Risiko-Analyse Methoden
 - ◆ Kurzvorstellung der BCM-Risikoanalyse nach BSI-Standard 200-3
- **◆ Notfall-Planung**
 - ◆ BC-Strategien
 - ◆ Geschäftsfortführungspläne (GFP)
 - ◆ Wiederanlaufpläne (WAP)
- **◆ Üben und Testen**
 - ◆ Vorbereitung von Rahmenbedingungen zum Üben und Testen
 - ◆ Stabsübungen und Stabsrahmenübungen
 - ◆ Planbesprechungen
 - ◆ Alarmierungsübungen
 - ◆ Funktionstests
- **◆ Leistungsüberprüfung und Kennzahlen**
 - ◆ Überwachung, Analyse und Bewertung anhand von Kennzahlen
 - ◆ Interne und externe Überprüfungen anhand von Selbsteinschätzungen, Revisionen und Audits
 - ◆ Managementbewertung
 - ◆ Zusammenfassung und Vorbereitung auf die Prüfung